

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS1.1 Produktidentifikator **StoPrep Vapor Komp. B**1.2 Relevante identifizierte
Verwendungen des Stoffs
oder Gemischs und
Verwendungen, von denen
abgeraten wirdBeschichtungsstoff
Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.Empfohlene
Einschränkungen der
Anwendung

Keine Informationen verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum
Lieferanten, der das
Sicherheitsdatenblatt
bereitstelltSto AG
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57 -2178
infoservice@stoeu.com
www.sto.deAuskunftsgebender Bereich
DeutschlandSTO AG
Abteilung TIQ QualitätssicherungTelefon: +49 (0)7744 57-1534
e.volz@stoeu.com1.4 Notrufnummer
Deutschland

Telefon: +44 (0)1235 239 670

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie
GefahrenbezeichnungÄtzend
Ätzend

R-Sätze

R34

Verursacht Verätzungen.

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie
GefahrenbezeichnungGesundheitsschädlich
Gesundheitsschädlich

R-Sätze

R20/22

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und
Verschlucken.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie

R-Sätze

R52/53

Umweltgefährlich

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

Gefahrenpiktogramme



Ätzend

R-Sätze

R20/22

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R34

Verursacht Verätzungen.

R52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 1/2

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S23

Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

S26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S36/37/39

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S45

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S61

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

100-51-6

Benzylalkohol

135108-88-2

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

90-72-2

2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

1761-71-3

4,4'-Methylenbis(cyclohexylamin)

2.3 Sonstige Gefahren

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Basis der Stoffrichtlinie 67/548/EWG und des Berechnungsverfahrens der EG-Richtlinie 1999/45/EG in der letztgültigen Fassung.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung Epoxidharzhärter, Formulierung auf Basis aliphatischer Polyamine

Produktart: Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Benzylalkohol	100-51-6 202-859-9 01- 2119492630- 38-XXXX	Xn R20/22	Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319	≥ 25 - < 50
Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert	135108-88-2	Xn, C R22, R34	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314	≥ 25 - < 50
2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2 202-013-9	Xn, Xi R22, R36/38	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315	< 10
4,4'-Methylenbis(cyclohexylamin)	1761-71-3 217-168-8 01- 2119541673- 38-XXXX	Xn, C, N R22, R35, R51/53	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Aquatic Chronic 2; H411	< 5

Zusätzliche Hinweise

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise

Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.
Ersthelfer muss sich selbst schützen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Einatmen	Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.
Verschlucken	Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Keine Information verfügbar.
----------	------------------------------

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung	Symptomatische Behandlung. Keine Information verfügbar.
------------	--

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
-----------------------	--

Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl
-------------------------	------------------

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

	Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich. Kohlenmonoxid Ammoniak Stickoxide (NO _x)
--	---

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständiger Chemieschutzanzug
--	---

Zusätzliche Hinweise	Löschwasser nicht in die Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser und Erdreich muß entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
----------------------	---

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dampf/ Aerosol nicht einatmen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Für angemessene Lüftung sorgen.
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material
(z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und
in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen
Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien,
chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner
Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes
waschen.
Nach dem Händewaschen verlorene Hautfett durch fetthaltige
Hautsalben ersetzen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Im Originalbehälter lagern.
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

jegliches Auslaufen zu verhindern.
Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.
Trocken aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Lagerklasse (LGK) 8AL Brennbare ätzende Stoffe, flüssig

7.3 Spezifische Endanwendungen Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1 Zu überwachende Parameter**

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein.
Konzentration in der Luft unter den normalen Arbeitsplatzgrenzwerten halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

a) Augen-/Gesichtsschutz Dicht schließende Schutzbrille
Gesichtsschutzschild

b) Hautschutz
Handschutz

Tragedauer: < 20 min
Mindeststärke: 0,2 mm
Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:
Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 743 Dermatril® P (Kächele-
Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de), oder
gleichwertige
Benetzte Handschuhe müssen sofort entsorgt werden!

Tragedauer: > 480 min
Mindeststärke: 0,4 mm
Für länger dauernden Kontakt bis max. 8 Stunden können Handschuhe
aus folgendem Material eingesetzt werden :
Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 730 Camatril® Velours
(Kächele-Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de),
oder gleichwertige

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Körperschutz

Nach der Arbeitsschicht benetzte Handschuhe entsorgen!
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.
Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.

undurchlässige Schutzkleidung
Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen:
Lösemittelfeste Schürze und Stiefel

c) Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich an nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei der Spritzverarbeitung .
Atemschutzgerät mit Filter.
Empfohlener Filtertyp:
Filter A/P2, alternativ umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
Bei Rettungs- und Instandhaltungsarbeiten in Lagerbehältern umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte gemäß §9(3)
Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit BGR 190 beachten.

Allgemeine Schutzmaßnahmen und sonstige Hinweise

Die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung gelten für den Umgang mit beiden Einzelkomponenten sowie der verarbeitungsfertigen Mischung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**Allgemeine Hinweise**

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	flüssig
Farbe	bernsteinfarben
Geruch	nach Ammoniak
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich	> 200 °C

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Flammpunkt	> 100 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	ca. 1 g/cm ³ , 21 °C
Löslichkeit(en)	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	nicht selbstentzündlich
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	nicht anwendbar
Viskosität, dynamisch	ca. 220 mPa.s, 25 °C
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Auslaufzeit Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Exotherme Reaktion mit Säuren.
Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Direkte Hitzeeinwirkung.
Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.

10.5 Unverträgliche Materialien

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Zu vermeidende Stoffe	Natrium Calcium Zink Salpetrige Säure und andere nitrosierende Agentien Säuren Oxidationsmittel Peroxide Natriumhypochlorit
-----------------------	--

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Salpetersäure Ammoniak Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO ₂) Aldehyde Nitrosamine
Zersetzungstemperatur	nicht anwendbar

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

a) Akute Toxizität

Akute orale Toxizität Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

Akute dermale Toxizität Keine Daten verfügbar

b) Hautreizung

Hautreizung Verursacht Verätzungen.

c) Ätzwirkung

Augenreizung Verursacht Verätzungen.

d) Sensibilisierung

Sensibilisierung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sonstige Angaben

Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Die Zubereitung ist nach der

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

Erfahrung am Menschen

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen

- Benzylalkohol

LC50

Spezies: *Lepomis macrochirus* (Sonnenbarsch)

Dosis: 10 mg/l

Expositionszeit: 96 h

- 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

LC50

Spezies: *Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)

Dosis: 222 mg/l

Expositionszeit: 24 h

- 4,4'-Methylenbis(cyclohexylamin)

LC50

Spezies: *Leuciscus idus* (Goldorfe)

Dosis: 46 - 100 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Algen

- Benzylalkohol

EC50

Spezies: *Scenedesmus quadricauda* (Grünalge)

Dosis: 640 mg/l

Expositionszeit: 96 h

- 4,4'-Methylenbis(cyclohexylamin)

EC50

Spezies: Algen

Dosis: 140 - 200 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Toxizität gegenüber Bakterien

- Benzylalkohol

EC50

Spezies: *Pseudomonas putida*

Dosis: > 658 mg/l

Expositionszeit: 16 h

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Daphnientoxizität

- Benzylalkohol EC50
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Dosis: 55 - 400 mg/l
Expositionszeit: 24 h
- 4,4'-Methylenbis(cyclohexylamin) EC50
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Dosis: 6,84 mg/l
Expositionszeit: 48 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung nicht anwendbar

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Schädlich für Wasserorganismen.
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich.
Bei empfohlener Anwendung kann der Abfallschlüssel entsprechend dem Code des europäischen Abfallkatalog (EAK), Kategorie 17.09 - Sonstige

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Bau- und Abbruchabfälle - gewählt werden.
Nicht ausgehärtete Produktreste unter der empfohlenen
Abfallschlüsselnummer entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme
wiederverwertet.

Abfallschlüssel für das
ungebrauchte Produkt

08.01.11: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere
gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**14.1 UN-Nummer**

ADR	2735
RID	2735
IMDG	2735
IATA	2735
ADN	2735

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert)
RID	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert)
IMDG	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyde, polymer with benzeneamine, hydrogenated)
IATA	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyde, polymer with benzeneamine, hydrogenated)
ADN	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR	8
RID	8
IMDG	8
IATA	8
ADN	8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR

Verpackungsgruppe	II
Klassifizierungscode	C7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	80
Gefahrzettel	8
Tunnelbeschränkungscode	(E), geschlossene Ladung, Tankcontainer

RID

Verpackungsgruppe	II
Klassifizierungscode	C7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	80
Gefahrzettel	8

IMDG

Packaging group	II
Labels	8
EmS number	F-A, S-B

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

IATA

Packing instruction (cargo aircraft) 855

Packaging group II

Labels 8

ADN

Verpackungsgruppe II

Klassifizierungscode C7

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 80

Gefahrzettel 8

14.5 Umweltgefahren

ADR

Umweltgefährdend nein

RID

Umweltgefährdend nein

IMDG

Marine pollutant no

IATA

Environmentally hazardous no

ADN

Umweltgefährdend nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Informationen verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**Betriebssicherheits-
verordnung

Entfällt

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

GISBAU

RE 1 Epoxidharzprodukte, lösemittelfrei, sensibilisierend

Richtlinie 2004/42/EG

44 %
440 g/lEU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/j) : 500 g/l.
Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

Weitere Hinweise

Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen nach der
Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder
stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach den
Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.Gemäß Verordnung zur arbeitsmedizinischer Vorsorge,
Anhang, Teil 1, Nr.2g sind bei Tätigkeiten mit dermalen Gefährdung oder
inhalativer Exposition mit Gesundheitsgefährdung verursacht durch
unausgehärtete Epoxidharze arbeitsmedizinische
Vorsorgeuntersuchungen zu veranlassen.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPrep Vapor Komp. B

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ausstellender Bereich

Abteilung TIQS Sto AG Stühlingen
e.volz@sto.eu.com

Weitere Information

Vorübergehend können Sie möglicherweise bis zum Abverkauf unserer Lagerbestände eine unterschiedliche Kennzeichnung auf den Verpackungen gegenüber dem Sicherheitsdatenblatt feststellen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

StoPrep Vapor Komp. B

Ref. 130000004476/D

Rev.-Nr. 1.4

Überarbeitet am 03.07.2012

Druckdatum 15.10.2012